

Gesundheitsbogen/Ärztlicher Bericht

für die Aufnahme in eine Bildungsanstalt für Sozialpädagogik/Kolleg für Sozialpädagogik für
Berufstätige.

Der Beruf einer Sozialpädagogin/eines Sozialpädagogen setzt völlige körperliche und geistige Gesundheit voraus. Deshalb ist schon bei der Berufswahl zu beachten, dass nur eine gesunde Bewerberin/ein gesunder Bewerber den künftigen Anforderungen gewachsen sein kann. Vor Beginn der Ausbildung für diesen Beruf wird eine Beratung/Untersuchung durch die Hausärztin/den Hausarzt erbeten, um die körperliche Eignung für den künftigen Beruf feststellen zu lassen.

Mögliche Untersuchungsbereiche sind in der Folge in Stichworten angeführt. Natürlich obliegt es der untersuchenden Ärztin/dem untersuchenden Arzt diese Liste beliebig zu erweitern oder zu verändern, um eine Beurteilung abzugeben. Die Ergebnisse der Untersuchungen sind auf diesem Bogen nicht anzugeben.

- *) Größe – Gewicht – Blutdruck
- *) Sehvermögen?
- *) Hörvermögen?
- *) Wirbelsäule, Gelenke, Funktionstüchtigkeit von Händen/Füßen?
- *) Vorhandene/Fehlende Impfungen?
- *) relevante Krankheitsgeschichten aus der Vergangenheit; Krankenhausaufenthalte; Operationen?
- *) Körperliche Beeinträchtigungen?
- *) Krampfanfälle, Asthma, Allergien?
- *) HIV-Status?

Bewerber in:

.....
Familiennamen:

.....
Vorname:

.....
Geb.Dt.

Die Bewerberin/der Bewerber erscheint aufgrund der ärztlichen Untersuchung für die vorgesehene Berufsausbildung und den künftigen Beruf als Sozialpädagogin/Sozialpädagoge physisch und psychisch geeignet.

..... am

.....
Unterschrift und Stempel des Arztes